

## **Maxlan 16 – Eventbericht**

Nachdem die Maxlan 15 leider nicht komplett ausgebucht war, konnte die Maxlan 16 mit einem vollen Haus glänzen.

Aus technischer Sicht bremste ein Stromausfall 5 Minuten vor Einlassbeginn das Event ein wenig aus. Von dem Stromausfall war der komplette Server- und Orgabereich betroffen, sowie 2-3 Blocks im „Spielfeld“. Grund dafür war wieder einmal eine defekte Steckdosenleiste – dieses mal im Besitz einer der Organisatoren. Durch eine neu angeschaffte USV konnten Schäden an den zentralen Diensteservern verhindert werden, so dass nach kurzer Behebung des Steckdosenproblems der Einlass nur mit kurzer Verzögerung beginnen konnte. Im Verlauf der Veranstaltung kam es dann am späten Samstagabend zu Problemen mit dem Durchsatz beim Datentransfer zwischen den Gästeservern und den Gästen. Da zu diesem Zeitpunkt Turnierspiele liefen, aber diese nicht davon betroffen waren, wurde dieses Problem erst am frühen Sonntagmorgen behoben. Ansonsten lief die Maxlan 16 von der technischen Seite her perfekt.

Bewährt haben sich auf der Maxlan 16 die Neuerungen im Bereich Check-In und Catering.

Die „Fast-Lane“ für den Check-In, bei der Teilnehmer mit ausgedrucktem Ticket per Barcodescan schneller abgefertigt werden können, hat so funktioniert wie angedacht. Allerdings wurde die schnelle Abfertigung durch die große Anzahl der Teilnehmer ein wenig „verlangsamt“. Für die Maxlan 17 im März werden daher zwei „Fast-Lanes“ zur Verfügung gestellt, um den Einlass noch schneller zu gewährleisten.

Das Catering wurde teilweise auf das Kontensystem des Intranets umgestellt, so dass Teilnehmer bei Pizzabestellungen und Getränkeverkauf bargeldlos zahlen konnten. Der Umsatz im Getränkebereich wurde dabei im Vergleich zur Maxlan 15 um ca. 45% gesteigert. Auch hier wird der Ablauf zur nächsten Maxlan hin weiter optimiert werden.

Die Turniere wurden problemlos durchgespielt, so dass die Siegerehrung pünktlich starten konnte.

Das Feedback der Teilnehmer ist durchweg positiv. Verbesserungspotential sahen die Teilnehmer in der Beamernutzung und im Raumklima.